SWISS GAAP FER

Stiftung für Fachempfehlungen zur Rechnungslegung

Tätigkeitsbericht 2018

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	**4**
Leitbild – Mission Statement	**5**
Entwicklungen der Swiss GAAP FER	**6**
Überblick der wichtigsten Aktivitäten im Jahr 2018	6
Jahreskonferenz Swiss GAAP FER	7
Austausch mit anderen Standardsettern	7
Weitere Projekte/Tätigkeiten	8
Geplante Aktivitäten im Jahr 2019	8
Vernehmlassungen/Anhörungen	**9**
Organisation	**11**
Stiftungsrat	12
Fachkommission	13
Fachausschuss	14
Subkommissionen	14
Beobachter	15
Fachsekretär und Fachassistenz	16
Förderkreis Swiss GAAP FER	**18**
Organisationen	18
Natürliche Personen	18
Finanzieller Lagebericht	**19**
Jahresrechnung 2018 nach Swiss GAAP FER	**20**
Erfolgsrechnung	20
Bilanz	20
Geldflussrechnung	21
Eigenkapitalnachweis	21
Anhang der Jahresrechnung	22
Bericht des Wirtschaftsprüfers	**27**

Vorwort

Im Frühjahr 2015 hat sich die Fachkommission Swiss GAAP FER das Ziel gesetzt, das Zentrum einer aktiven Gemeinschaft von Anwendern zu werden. Denn nach rund einem Jahrzehnt teilweise stürmischen Wachstums war zwar der Standard weit verbreitet, vom Standardsetter selbst aber eher wenig zu spüren. Der durch die hohen Erwartungen gestiegenen Verantwortung für eine qualitativ hochwertige Anwendungspraxis hätte man so langfristig nicht mehr gerecht werden können.

Seither wurden zahlreiche Projekte auf den Weg gebracht, um eine höhere Reichweite und Handlungsfähigkeit des Standardsetters zu erreichen. Eine dieser Massnahmen liegt nun vor Ihnen: der erste für die breite Öffentlichkeit verfügbare Tätigkeitsbericht, der zukünftig jährlich in dieser Form erscheinen soll. Wir freuen uns über Ihr Interesse, und laden Sie herzlich ein, die Swiss GAAP FER näher kennenzulernen.

Weitere wichtige Projekte im Rahmen unseres neuen Leitbildes konnten seither umgesetzt werden. So haben sich mit Blick auf die Erarbeitung und Anpassung der Fachempfehlungen die neu eingeführten Überprüfungsverfahren bewährt; sie ermöglichen eine transparente, der interessierten Öffentlichkeit zugängliche kontinuierliche fachliche Weiterentwicklung. Mit Blick auf Kommunikation und Netzwerkbildung sind vor allem unsere «FER vor Ort»-Anlässe zu nennen, die auf grosses Interesse stossen. Der Markenbildung dienlich ist unsere jetzt zum zweiten Mal in eigener Regie durchgeführte Jahreskonferenz, sowie der Verkauf unseres Regelwerks («FER-Broschüre») ausschliesslich über die Website www.fer.ch. Ganz besonders freuen wir uns über die breit gestreute Unterstützung im Rahmen des neu lancierten «Förderkreis Swiss GAAP FER». Dies ermöglicht nicht nur die Verfolgung unserer Aktivitäten, sondern bringt auch das weit verbreitete Interesse an einem unabhängigen Schweizer Standardsetter nach dem «True and Fair View» zum Ausdruck.

Die Erfolge der Vergangenheit motivieren uns für die Zukunft. Ein besonderer Dank dabei geht an unsere ehrenamtlich Aktiven in Fachkommission, Fachausschuss und Stiftungsrat, sowie die Mitarbeitenden im Fachsekretariat, für deren grossartige Unterstützung. Eine aktive Gemeinschaft von Anwendern braucht einen aktiven Standardsetter. Wir machen uns weiter auf den Weg dorthin.

Fachkommission Swiss GAAP FER

Prof. Dr. Peter Leibfried

St. Gallen

Leitbild – Mission Statement

Gemäss Art. 3 Abs. 2 der Stiftungsurkunde hat die Fachkommission den Auftrag, Empfehlungen zur Rechnungslegung auszuarbeiten, die auf schweizerische Verhältnisse Rücksicht nehmen. Diese Empfehlungen sollen dazu beitragen, die Rechnungslegung in der Schweiz zu harmonisieren, die Vergleichbarkeit zu verbessern und generell die Qualität der Rechnungslegung in der Schweiz zu erhöhen. Die Fachkommission kann auch zu allgemein interessierenden Einzelfragen Stellung nehmen.

In diesem Rahmen wurde in unserem Leitbild die aktuelle Ausrichtung der Aktivitäten festgelegt. Angestrebt wird eine Positionierung der …

«… FER als Standardsetzer für qualitativ hochwertige Schweizer Rechnungslegung nach dem True and Fair View, um den sich eine aktive Gemeinschaft von Anwendern bildet.»

Die Stiftung FER fördert die Vermittlung und Verbreitung einer schweizerische Besonderheiten berücksichtigenden, auf praktische Umsetzbarkeit bedachten Rechnungslegung. Sie fördert den Austausch zwischen Erstellern, Prüfern, Adressaten, Beratern, Politik, Verwaltung, Standardsetzern, Aufsichtsorganen und anderen interessierten Parteien. Sie unterstützt eine qualitativ hochwertige Umsetzung der Swiss GAAP FER-Standards in der Praxis und hilft, eine eigenständige Auslegeordnung des True and Fair View Prinzips zu entwickeln. Ausdrücklich nicht angestrebt werden der Erlass eines Regelungsdickichts, ausufernde theoretische Diskussionen oder der Aufbau einer Eigeninteressen verfolgenden Administration.

Entwicklungen der Swiss GAAP FER

Überblick der wichtigsten Aktivitäten im Jahr 2018

Das Hauptaugenmerk der Tätigkeiten im Jahr 2018 lag auf folgenden Themen:

- Verabschiedung von Swiss GAAP FER 40 «Rechnungslegung für Versicherungsunternehmen»
- Überarbeitung von Swiss GAAP FER 30 «Konzernrechnung»
- Durchführung eines Überprüfungsverfahrens zum Thema Subventionen
- Weitere Konkretisierungen und Umsetzung von Einzelmassnahmen
  - Dritte Auflage der Swiss GAAP FER Studie
  - Durchführung von «FER vor Ort» Anlässen an den Standorten Luzern, Fribourg, Chur, Zürich, Basel und Lugano
  - Vorbereitung Neuauflage FER-Broschüre
  - Erweiterung des Förderkreises Swiss GAAP FER

Zu diesen Punkten können wir im Einzelnen Folgendes berichten:

Verabschiedung von Swiss GAAP FER 40 «Rechnungslegung für Versicherungsunternehmen»
Die Fachkommission hat am 12. Juni 2018 Swiss GAAP FER 40 «Rechnungslegung für Versicherungsunternehmen» in einer von der Vernehmlassung weitestgehend unveränderten Form verabschiedet.

Zuvor hat die Arbeitsgruppe unter der Leitung von Prof. Dr. Reto Eberle die Eingaben nach der Vernehmlassungsfrist gründlich geprüft und mit der Fachkommission mögliche Anpassungen besprochen. Der im Rahmen der Vernehmlassung vorgelegte Entwurf fand in allen wesentlichen Bereichen breite Zustimmung.

Um insbesondere kleinen Versicherungsunternehmen ausreichend Zeit für eine Umstellung auf die neue Fachempfehlung einzuräumen, stimmte die Fachkommission der Verschiebung des Inkraftsetzungsdatums auf den 1. Januar 2021 zu.

Gleichzeitig wird damit die bestehende Fachempfehlung Swiss GAAP FER 14 «Konzernrechnung von Versicherungsunternehmen» per 31.12.2020 ausser Kraft gesetzt.

Überarbeitung von Swiss GAAP FER 30 «Konzernrechnung»
Die Fachkommission stimmte dem Antrag der Überarbeitung des Standards Swiss GAAP FER 30 «Konzernrechnung» am 12. Juni 2018 zu, nachdem die Arbeitsgruppe der Fachkommission den Abschlussbericht zum Überprüfungsverfahren vorstellte.

Auf Basis der Befragung der Öffentlichkeit und der Fachkommission hat die Arbeitsgruppe unter der Leitung von Patrick Balkanyi einige Schwerpunktthemen definiert. Basierend darauf soll im Jahr 2019 ein Entwurf des überarbeiteten Swiss GAAP FER 30 erstellt werden.

Durchführung eines Überprüfungsverfahrens zum Thema Subventionen
Für das in 2017 von der Fachkommission beschlossene Überprüfungsverfahren zum Thema Subventionen, Beihilfen und Zuschüsse wurde in 2018 eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Michael Annen gebildet. Darin sind neben Anwendern auch Vertreter aus der öffentlichen Finanzverwaltung sowie Wirtschaftsprüfer vertreten.

In einem ersten Schritt erfolgte eine Erhebung innerhalb der Fachkommission und der Beobachter bezüglich etwaigen Regelungsbedarfs und Schwierigkeiten in der Anwendung. Zudem wurde zu dem Thema ein Workshop an der Jahreskonferenz durchgeführt. Basierend auf den Rückmeldungen wurde ein Fragebogen für den Einbezug der Öffentlichkeit entwickelt, welcher ab Mitte Dezember 2018 auf der Webseite von Swiss GAAP FER verfügbar war.

Die Fachkommission wird in ihrer Sitzung im Juni 2019 darüber entscheiden, ob ein Projekt zur Änderung bzw. Ergänzung bestehender Fachempfehlungen oder zur Erarbeitung einer themenspezifischen Fachempfehlung folgen wird.

Weitere Konkretisierungen und Umsetzung von Einzelmassnahmen

- **Dritte Auflage der Swiss GAAP FER Studie**
  Nach den Erhebungen von 2009 und 2013 hat sich die Fachkommission entschieden, 2018 eine erneute umfassende Erhebung zum Stand der Rechnungslegung von kleinen und mittelgrossen Unternehmen durchzuführen.

  Ziel ist es, eine Standortbestimmung zur Rechnungslegung zu schaffen sowie die Entwicklung der Rechnungslegung kleiner und mittelgrosser sowie kotierten Unternehmen aufzuzeigen.

  Die Resultate der Studie werden Mitte des Jahres 2019 an einer Veranstaltung[1] an der Universität Zürich präsentiert.

- **Durchführung weiterer «FER vor Ort» Anlässe**
  2017 hat die Stiftung FER eine Veranstaltungsserie unter der Bezeichnung «FER vor Ort» lanciert. Hiermit soll der Kontakt mit und zwischen Anwendern in den verschiedenen Regionen intensiviert werden. Im Jahr 2018 fanden Anlässe in Luzern, Fribourg, Chur, Zürich, Basel und Lugano statt.

  An allen Orten ergab sich ein vergleichbares Format: Nach einer Vorstellung der Swiss GAAP FER durch ein Mitglied der Fachkommission berichtet ein lokaler FER-Anwender über seine Erfahrungen mit den Standards in der Praxis. Eine Fragerunde und ein Apéro schliessen die Veranstaltung ab. Die Organisation vor Ort und die Einladung von Teilnehmenden erfolgt in Zusammenarbeit mit den Verbänden EXPERTsuisse, TREUHAND | SUISSE und veb.ch. Aufgrund der überaus positiven Resonanz sind derzeit fünf Standorte für die «FER vor Ort» 2019 geplant: Genf, Aarau, Schaffhausen, Biel und Visp. Nähere Informationen zu den jeweiligen Veranstaltungen werden auf unserer Website[2] sowie im Swiss GAAP FER Newsletter publiziert.

- **Vorbereitung Neuauflage FER-Broschüre**
  An der Sitzung der Fachkommission am 4. Dezember 2018 wurde entschieden, im Jahr 2020 eine Neuauflage der FER-Broschüre mit der Bezeichnung «Fachempfehlungen zur Rechnungslegung – Stand 1.1.2020» herauszubringen.

  Für das Jahr 2019 wird die aktuelle Auflage 2014/15 noch einmal nachgedruckt, da die Neuerungen auf Swiss GAAP FER 40 (anwendbar ab 1.1.2021) begrenzt sind.

  Nach der Verabschiedung der überarbeiteten Fachempfehlung Swiss GAAP FER 30 ist zudem eine Neuauflage des Swiss GAAP FER-Lehrbuchs geplant.

- **Erweiterung des Förderkreises Swiss GAAP FER**
  Der im Jahr 2017 geschaffene «Förderkreis Swiss GAAP FER» ermöglicht es Unternehmen und Verbänden sowie natürlichen Personen, bereits für einen jährlichen Beitrag von CHF 1'000.– respektive CHF 100.– ihre Unterstützung für eine unabhängige, an den Bedürfnissen der Schweizer Anwender orientierte Rechnungslegung zum Ausdruck zu bringen.

  Nach der Einführung im vergangenen Jahr erfreut sich der Förderkreis Swiss GAAP FER einer überaus positiven Resonanz und konnte in diesem Jahr erneut Förderer dazugewinnen. Derzeit umfasst der Förderkreis circa 80 Förderer (Unternehmen, Verbände sowie natürliche Personen). Die aktuellen Förderkreismitglieder werden im Tätigkeitsbericht (Kapitel Förderkreis Swiss GAAP FER) und auf unserer Website[3] publiziert. Dort werden auch weitere Informationen zum Förderkreis veröffentlicht.

Jahreskonferenz Swiss GAAP FER

Am 21. November 2018 wurde die Jahreskonferenz mit rund 130 Teilnehmern wiederum erfolgreich durchgeführt. Am Vormittag fanden sieben Kurzvorträge im Plenum statt. Nach dem Mittagessen wurden die Teilnehmer in Kleingruppen eingeteilt und absolvierten jeweils einen Workshop zu Geldflussrechnung, Fremdwährungen und Subventionen.

Das interaktive Format der Jahreskonferenz wurde von den Teilnehmern positiv aufgenommen. Für die Jahreskonferenz 2019, welche am Mittwoch, 20. November 2019 stattfindet, ist ein vergleichbares Format geplant. Anmeldungen sind ausschliesslich über die Website[4] der Stiftung FER möglich.

Austausch mit anderen Standardsettern

Die Stiftung FER ist durch Prof. Dr. Reto Eberle im Schweizerischen Rechnungslegungsgremium für den öffentlichen Sektor (SRS-CSPCP) vertreten. Das SRS soll – im Auftrag der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren – die einheitliche, vergleichbare und transparente Rechnungslegung der öffentlichen Gemeinwesen der Schweiz fördern. Zu diesem Zwecke untersucht das SRS einerseits die Anwendung der HRM2-Standards in den Kantonen, anderseits tätigt es Auslegungen zu diesen Standards und nimmt Sachverhalte in Form von FAQ (frequently asked questions) auf. In seinem Geschäftsbericht führt das SRS[5] aus, dass in 2018 eine FAQ zu der Verbuchung von nichtgeldwerten Leistungen veröffentlicht wurde und dass laufende Projekte zu den Themen Konsolidierte Betrachtungsweise (FE 13), zur Verbuchung von Vermögensübertragungen, zu Eigenleistungen, zur Unterscheidung von Entschädigungen, Beiträgen sowie Sachaufwand, und zur buchhalterischen Behandlung von Zonenänderungen bestehen.

[1] www.fer.ch/content/uploads/2016/11/FER-Studie_final.pdf

[2] www.fer.ch/veranstaltungen

[3] www.fer.ch/ueber-uns/foerderkreis

[4] www.fer.ch/jahreskonferenz2019

[5] www.srs-cspcp.ch

Die Stiftung FER ist bei der EFRAG (European Financial Reporting Advisory Group) Beobachter im Consultative Forum of Standard Setters (CFSS). Die EFRAG beschäftigt sich in erster Linie mit der Überführung der IFRS in EU-Recht. Die vierteljährlich in Brüssel stattfindenden Sitzungen des CFSS dienen zum Informationsaustausch zwischen den nationalen Standardsettern zu Rechnungslegungsfragen und zu Projekten des IASB. Prof. Dr. Reto Eberle nimmt als Vertreter der Stiftung FER an einzelnen Sitzungen des CFSS teil. Er vertritt die Stiftung FER auch in der Intergovernmental Working Group of Experts on International Standards of Accounting and Reporting (ISAR) der United Nations Conference on Trade and Development (UNCTAD) in Genf. Im Rahmen der ISAR werden Themen mit Bezug auf die Unternehmensberichterstattung diskutiert.

Weitere Projekte/Tätigkeiten

Organisatorische Anpassung
Aufgrund der gestiegenen operativen Projektarbeit wurde neben den beiden bisherigen Fachassistenten zusätzliche Kapazitäten mit einem Beschäftigungsumfang von rund 60 % geschaffen.

Geplante Aktivitäten im Jahr 2019

Neben den laufenden Projekten sind im Jahr 2019 unter anderem folgende Tätigkeiten geplant:

- Veröffentlichung und Präsentation der Swiss GAAP FER Studie
- Vorbereitung Veröffentlichung Broschüre 1.1.2020
- Durchführung der FER vor Ort-Anlässe in Genf, Aarau, Schaffhausen, Biel und Visp
- Jahreskonferenz Swiss GAAP FER am 20. November 2019
- Erstmalige Veröffentlichung des Tätigkeitsberichts auf unserer Website
- Überlegungen zum Thema «Zukunft der Unternehmensberichterstattung»

Vernehmlassungen/Anhörungen

An der Fachkommissionssitzung am 5. Dezember 2017 wurde der Entwurf der überarbeiteten Swiss GAAP FER 40 in die Vernehmlassung verabschiedet. In der Vernehmlassungsfrist bis zum 31. März 2018 gingen insgesamt 8 Stellungnahmen ein. Diejenigen Stellungnahmen, die keinen Vertraulichkeitshinweis enthielten, wurden auf der Webseite[6] aufgeschaltet.

Im Zuge der 72. Fachkommissionssitzung am 12. Juni 2018 in Bern wurde schliesslich Swiss GAAP FER 40 «Rechnungslegung für Versicherungsunternehmen» in einer von der Vernehmlassung weitestgehend unveränderten Form verabschiedet. Daneben wurde die Öffentlichkeit im Zuge der Überprüfungsverfahren zu Swiss GAAP FER 30 und Subventionen mittels Fragebogen einbezogen.

[6] www.fer.ch/content/uploads/2018/06/Vernehmlassungen-FER-14.pdf

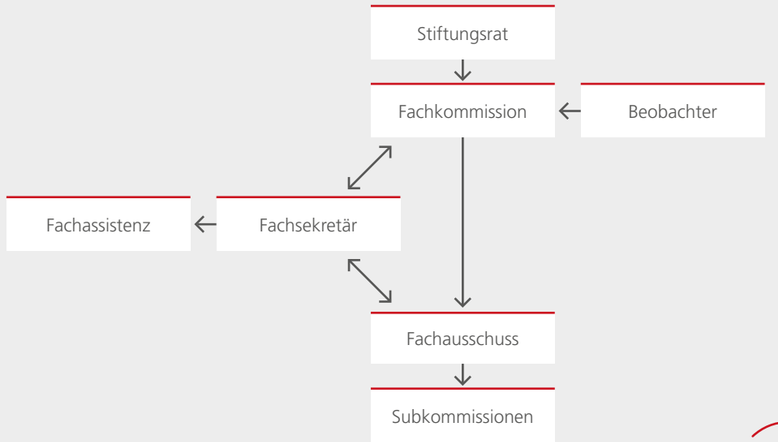
Zürich

Freiburg

Organisation

Die Organisation und Rechtsträgerin der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung ist eine 1984 errichtete Stiftung. Die Organisation selbst basiert auf dem Prinzip des Schweizer Milizsystems. Alle Personen, die sich für die Stiftung FER engagieren, unterliegen dem Verhaltenskodex sowie dem Organisationsreglement.

Organisationschart der Stiftung FER



In den folgenden Unterkapiteln werden jene Persönlichkeiten namentlich erwähnt, welche sich für die Swiss GAAP FER engagieren (Stand 31. Dezember 2018). Die Stiftung FER bedankt sich bei allen erwähnten Personen für ihren Einsatz.

Veränderungen im Jahr 2018

	Abgänge	Zugänge
Stiftungsrat	–	–
Fachausschuss	–	–
Fachkommission		**Schmid Oliver** LV-St. Gallen
	Vogel Damian UBS Switzerland AG	
Beobachter		Treuhand | Suisse
		veb.ch
		Eidgenössiche Finanzverwaltung

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat ist das oberste Leitungsorgan der Stiftung für Fachempfehlungen zur Rechnungslegung. Er vertritt die Stiftung und ernennt diejenigen Personen, welche für die Stiftung rechtsverbindlich zeichnen. Zu den wichtigsten Aufgaben des Stiftungsrats zählen die Wahl der Mitglieder und des Präsidenten der Fachkommission, die Überwachung der Aktivitäten der Stiftung und die Genehmigung der Jahresrechnung.

Der Stiftungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Er konstituiert sich selbst und ergänzt sich selbst durch Kooptation. Die Mitglieder des Stiftungsrates sind ehrenamtlich tätig.
Im Jahr 2018 tagte der Stiftungsrat einmal.

Mitglieder des Stiftungsrats

Name	Berufliche und weitere Funktionen
Behr Giorgio – Präsident	Prof. em. Dr., Unternehmer
Dellenbach Rudolf	Ex-Direktionspräsident, Aargauische Kantonalbank
Jenny Klaus	Dr. oec., Finanzfachmann
Meyer Conrad	Prof. em. Dr., Universität Zürich

Fachkommission

Die Fachkommission besteht aus höchstens 30 Mitgliedern. Die Berufung erfolgt ad personam durch den Stiftungsrat unter Berücksichtigung des Umfelds und der Interessen der betreffenden Mitglieder. Im Sinne des Koalitions- oder Interessenabwägungsmodells achtet der Stiftungsrat auf eine ausgewogene Berücksichtigung verschiedener Interessengruppen. Dazu gehören Ersteller, Prüfer, Adressaten, Berater, Politik, Verwaltung, Standardsetzer, Aufsichtsorgane und andere interessierte Parteien. Die Mitglieder der Fachkommission sind ehrenamtlich tätig.

Die Fachkommission nimmt unter anderem folgende Aufgaben wahr:
- Wahl des Fachausschusses
- Genehmigung des Arbeitsprogramms
- Erteilung von Aufträgen an den Fachausschuss
- Diskussion und Entscheid über vorgelegte Vorentwürfe
- Verabschiedung der finalen Entwürfe für Swiss GAAP FER

Im Jahr 2018 tagte die Fachkommission zweimal.

Mitglieder der Fachkommission

Name	Berufliche Funktion	Mitglied seit
Leibfried Peter* – Präsident	Prof. Dr., Professor für Audit und Accounting Universität St. Gallen	2010
Annen Michael*	Partner Buchhaltungs- und Revisions AG	2007
Balkanyi Patrick*	Partner PricewaterhouseCoopers	2015
Bucher Sven*	Leiter Research Zürcher Kantonalbank	2013
Eberle Reto* [7]	Prof. Dr., Partner KPMG und Professor für Auditing and Internal Control Universität Zürich	2008
Soland Andreas*	VP Controlling Hero AG	2013
Bachofen Keller Sandra	Leiterin Konzernrechnungswesen Conzzeta AG	2006
Baumgartner Hans	Leiter Region Zürich Credit Suisse (Schweiz) AG	2009
Bernet Pius	Direktor Stiftung für Schwerbehinderte Luzern (SSBL)	2010
Bieri Jean-Yves	CFO Maus Frères SA	2012
Blaser Felix	Leiter Spezialfinanzierungen Zürcher Kantonalbank	2007
Bösiger Daniel	Leiter Konzern-Controlling/Investor Relations Georg Fischer AG	2015
Cheetham Malcolm B.	Ehemaliger Chief Accounting Officer, Novartis AG	2002
Christen Edgar	Partner Ernst & Young	2015
Dousse Vincent	Prof., Professor Finance d'entreprise HEIG-VD und Leiter Finanzabteilung Doxior S.A.	2008
Frey Reto	Partner BDO AG	2013
Keel Thomas	Senior Partner Keel + Partner AG	2006
Merico Dino	Head of Group Financial Reporting & Accounting Ascom Holding AG	2016
Neuhaus Patrick	Leiter Corporate Accounting SBB AG	2015
Possa Marc	CEO [VV] Vermögensverwaltung AG	2016
Remund Thomas	Leiter Finanzkontrolle des Kantons Bern	2006
Schmid Oliver	Leiter Finanzen LV-St. Gallen	2018
Seibold Andreas	CFO Hügli Holding AG	2013
Vogel Martin	CEO Schaffhauser Kantonalbank	2005
Zemp Reto	Head Financial Reporting SIX Exchange Regulation AG	2014

[7] Prof. Dr. R. Eberle ist per 1. Januar 2019 aus der Fachkommission ausgeschieden und in den Stiftungsrat übergetreten. Weiter hat der Stiftungsrat Dr. Silvan Loser, Partner KPMG als neues Mitglied der Fachkommission ab 1. Januar 2019 gewählt.

* Mitglied Fachausschuss

Lugano

Fachausschuss

Der Fachausschuss ist das Vorbereitungs- und Exekutivorgan der Fachkommission. Er setzt sich zusammen aus dem Präsidenten der Fachkommission sowie höchstens sechs Mitgliedern der Fachkommission. Der Präsident und die Mitglieder des Fachausschusses sind ehrenamtlich tätig.

Der Präsident der Fachkommission steht der Fachkommission und dem Fachausschuss vor. Er vertritt die Fachkommission nach aussen. Der Präsident stellt in Absprache mit dem Fachausschuss die Traktandenliste der Kommissionssitzungen zusammen. Er leitet die Sitzungen und sorgt für die Ausführung der Beschlüsse von Fachkommission und Fachausschuss.

Die Aufgaben des Fachausschusses sind insbesondere:
- Umsetzung des genehmigten jährlichen Arbeitsprogramms
- Erteilung von Aufträgen zur Ausarbeitung von Vorentwürfen an einzelne Mitglieder oder Subkommissionen
- Durchführung der Aufträge der Fachkommission
- Vorbereitung von Entwürfen zuhanden der Fachkommission
- Beschlussfassung über Gestaltung, Publikation und Vertrieb der genehmigten Swiss GAAP FER

Der Präsident und der Fachausschuss werden vom Fachsekretär und der Fachassistenz unterstützt.
Im Jahr 2018 tagte der Fachausschuss fünfmal.

Subkommissionen

Zur Ausarbeitung eines Standards kann der Fachausschuss eine Subkommission unter Einbezug externer Fachleute ins Leben rufen, deren Aufgabe in der Regel mit der Genehmigung des Standards durch die Fachkommission endet. Die Subkommissionen sind ehrenamtlich tätig.

Im Jahr 2018 waren drei Arbeitsgruppen für die Stiftung FER im Einsatz:
- Überarbeitung von Swiss GAAP FER 40
- Überarbeitung von Swiss GAAP FER 30
- Überprüfungsverfahren zum Thema Subventionen

Im Jahr 2018 fanden eine Sitzung der Arbeitsgruppe Swiss GAAP FER 40, fünf Sitzungen der Arbeitsgruppe Swiss GAAP FER 30 und zwei Sitzungen der Arbeitsgruppe zum Thema Subventionen statt.

Beobachter

Die ernannten Organisationen wirken durch ihre entsendeten Vertreter in der Fachkommission mit. Die Beobachter sind nicht stimmberechtigt. Folgende Organisationen waren per 31. Dezember 2018 als Beobachter vertreten:

Organisation	Vertreter
Bundesamt für Justiz BJ	Poggio Karin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Projektleiterin Aktienrechtsrevision
Bundesamt für Sozialversicherungen BSV	Solida Beatrice, Stv. Bereichsleitung Aufsicht und Organisation
Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA	Suchet Claude, Experte
Eidgenössische Finanzverwaltung EFV	Zihler Florian, Dr. iur., Stellvertretender Sektionschef
Eidgenössische Steuerverwaltung ESTV	Berger Hanspeter, Steuerexperte
EXPERTsuisse	Kleibold Thorsten, Dr. oec., Mitglied der Geschäftsleitung
H+ Die Spitäler der Schweiz	Rolle Michaël, Projektleiter Rechnungswesen und Controlling
Kantonaler Gebäudeversicherungen	Demetz Stefan, CFO
Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge OAK BV	Frauenfelder David, Leiter Audit
RAB, Eidgenössische Revisionsaufsichtsbehörde	Sanwald Reto, Dr. iur., Leiter Recht und Internationales, stellvertretender Direktor
santésuisse	Karau Roland, Leiter Finance und Controlling
SIX Exchange Regulation AG	Sheikh Sabir, Head Listing & Enforcement
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO	Sanglard Blaise, Stv. Leiter Ressort Internationales Wirtschaftsrecht
Stiftung ZEWO	Ziegerer Martina, Dr. oec., Geschäftsleiterin
Treuhand | Suisse	Feller Christian, Leiter SIFER
veb.ch	Pfaff Dieter, Prof. Dr. rer. pol., Vizepräsident

Fachsekretär und Fachassistenz

Der Fachsekretär unterstützt den Präsidenten der Fachkommission bzw. den Fachausschuss bei allen fachlichen und administrativen Aufgaben. Der Fachsekretär ist bei einer grossen Revisionsgesellschaft angestellt, die seine Arbeitszeit der Stiftung FER kostenfrei zur Verfügung stellt. Die Fachassistenten sind an den Universitäten St. Gallen und Zürich angestellte Projektmitarbeiter, welche die Stiftung FER bei Bedarf unterstützen.

Im Jahr 2018 wurden total rund 320 Stunden seitens Fachsekretär geleistet und die Fachassistenten haben insgesamt rund 2'060 Stunden aufgebracht, um folgende Arbeiten durchzuführen:

- Organisation, Teilnahme und Protokolle der verschiedenen Sitzungen inkl. Vor- und Nachbereitungen
- Fachliche Unterstützung Subkommissionen
- Umsetzung und Unterstützung laufender Projekte (Website, Überarbeitung Swiss GAAP FER 40, Überarbeitung Swiss GAAP FER 30, Überprüfungsverfahren Subventionen)
- Administration, Beantwortung von Anfragen und Schriftverkehr
- Organisation der Jahreskonferenz
- Organisation der «FER vor Ort» Veranstaltungen
- Betreuung und Erweiterung Förderkreis Swiss GAAP FER
- Aktualisierung Webseite und Versand Newsletter
- Führung der Finanzbuchhaltung inklusive Zahlungsverkehr bzw. MWST Abrechnungen
- Durchführung der Swiss GAAP FER Studie

Fachsekretär

Name	Berufliche Funktion	Seit
Wandeler Markus	Director, PricewaterhouseCoopers	2017

Fachassistenten

Name	Seit
Gierbl Anita	2017
Petry Heiko	2018
Schutz Pavel	2018
Torlic Benjamin	2018
Waldmann Maximilian	2018

2018 verliessen Andrea Mitterlechner (im Juni) sowie Diandra Bogdan (im Juli) die Fachassistenz. Im Gegenzug traten neu Heiko Petry (ab April), Benjamin Torlic (ab Juni), Pavel Schutz (ab August) und Maximilian Waldmann (ab Oktober) als Fachassistenten ein.

Basel

Förderkreis Swiss GAAP FER

Die folgenden Organisationen bzw. natürlichen Personen unterstützen die Stiftung FER. Die Stiftung FER bedankt sich ebenfalls bei jenen Organisationen und natürlichen Personen, die nicht auf der Website und im Tätigkeitsbericht genannt werden möchten.

Organisationen

- Aargauische Kantonalbank
- APG SGA AG
- Bachem Holding AG
- Balmer-Etienne AG
- Basler Verkehrs-Betriebe
- BDO AG
- Bell Food Group AG
- BFW Liegenschaften AG
- Burckhardt Compression Holding AG
- Burkhalter Holding AG
- BVZ Holding AG
- Cham Group AG
- Cicor Technologies Ltd.
- Coop Genossenschaft
- CSS Versicherung
- Deloitte AG
- dorma+kaba International Holding
- Energiedienst Holding AG
- Ernst & Young AG
- fenaco Genossenschaft
- Fraisa SA
- Georg Fischer AG
- Gewerkschaftliche Wohn- und Baugenossenschaft GEWOBAG
- Groupe Minoteries SA
- HLS & Partner SA
- Huber+Suhner AG
- Investis Holding SA
- Kardex AG
- Keel+Partner AG
- Kinderspital Zürich Eleonorenstiftung
- Komax Holding AG
- KPMG AG
- Leysinger Tax & Finance Consultants Ltd.
- LV-St. Gallen
- Maus Frères S.A.
- OBT AG
- Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft AG
- Perrot Duval Holding SA
- PLAZZA AG
- PricewaterhouseCoopers AG
- Retraites Populaires
- Rivella AG
- Ryser Treuhand AG
- Schaffhauser Kantonalbank
- Schlatter Industries AG
- Schweizerische Rettungsflugwacht Rega
- Schwyzer Kantonalbank
- SFS Group AG
- Siegfried AG
- Solidis Revisions AG
- Solothurner Spitäler AG
- St. Galler Kantonalbank AG
- Swiss Prime Site AG
- Teitler Consulting
- Tornos Holding AG
- Treuhand- und Revisionsgesellschaft Mattig-Suter und Partner
- Treureva AG
- Vaudoise Assurances Holding SA
- Vetropack Holding AG
- VKG Vereinigung Kantonaler Gebäudeversicherungen
- Warteck Invest AG
- Zanetti & Partners AG
- Zehnder Group AG
- Zug Estates Holding AG

Natürliche Personen

- Roland Birrer
- Claudio Morotti
- Dr. Daniel Suter
- Barbara Trentini

Chur

Finanzieller Lagebericht

Die Stiftung FER ist eine nicht gewinnstrebige Stiftung. Die Fachkommission hat den Auftrag, Empfehlungen zur Rechnungslegung auszuarbeiten, die dazu beitragen, die Rechnungslegung in der Schweiz zu harmonisieren, die Vergleichbarkeit zu verbessern und generell die Qualität der Rechnungslegung in der Schweiz zu erhöhen. Die Fachkommission kann auch zu allgemein interessierenden Einzelfragen Stellung nehmen. Die Verbreitung der Fachempfehlungen soll gefördert werden und deren Anwendung und Prüfung durch die Revisionsstellen soll dazu beitragen, die Akzeptanz der Jahresrechnung von Schweizer Unternehmen im Ausland zu erhöhen.

Kapital und ein allfälliger Gewinn der Stiftung sind ausschliesslich dem vorgenannten Zweck gewidmet.

Aufwand für Stiftungstätigkeit
Die betrieblichen Aufwendungen der Stiftung FER betrugen im Jahr 2018 TCHF 265 (2017: TCHF 230). Die Zunahme im Vergleich zum Vorjahr begründet sich mit der Intensivierung der Projektarbeiten, wobei insbesondere die Swiss GAAP FER Studie zum Anstieg der Kosten beigetragen hat. Gesamthaft haben sich die Personalkosten für die Fachassistenz um TCHF 20 erhöht.

Erträge zur Finanzierung der Stiftungstätigkeit
Die Erträge der Stiftung FER betrugen im Jahr 2018 TCHF 271 (2017: TCHF 181). Die Zunahme im Vergleich zum Vorjahr begründet sich mit der positiven Entwicklung der Zuschüsse. Die Erträge aus dem Förderkreis erhöhten sich um TCHF 49. Daneben erhielt die Stiftung Zahlungen im Umfang von TCHF 37 im Rahmen von Einigungen zwischen SIX Exchange Regulation und Emittenten.

Finanzielle Lage der Stiftung
Die Stiftung FER erwirtschaftete im Jahr 2018 einen Gewinn von TCHF 5 (2017: Verlust von TCHF 49). Dank dem neuen Finanzierungskonzept (Förderkreis) und weiteren Zuschüssen konnten die Erträge markant gesteigert und die mit der Intensivierung der Projektarbeiten einhergehende Zunahme der Aufwendungen gedeckt werden.

Insgesamt verfügt die Stiftung FER per 31.12.2018 über liquide Mittel von rund CHF 1.2 Mio. beziehungsweise über ein Reinvermögen von rund CHF 1.0 Mio., das für künftige Projekte eingesetzt werden soll. Mit dem erarbeiteten Reinvermögen könnten betrieblichen Aufwendungen für rund vier Jahre gedeckt werden.

Ausblick
Da sämtliche Mitglieder der Fachkommission ehrenamtlich tätig sind, ist der Finanzhaushalt auch in Zukunft bescheiden. Neben dem Verkaufserlös (Broschüre und Lehrbücher) besteht mit dem Förderkreis Swiss GAAP FER nun eine zweite, breit abgestützte Ertragsquelle zur Finanzierung der eingeleiteten Massnahmen zur Umsetzung des Leitbildes.

Jahresrechnung 2018 nach Swiss GAAP FER

Erfolgsrechnung

Zahlen in CHF		2018	2017
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	2	164’097.66	160’397.97
Zuschüsse von Organisationen	2	106’458.34	20’475.00
Total betrieblicher Ertrag		**270’556.00**	**180’872.97**
Projektaufwand	1	-199’231.85	-170’902.82
Fundraisingaufwand	1	-19’107.73	-3’090.20
Administrativer Aufwand	1	-43’446.54	-42’121.66
Übriger betrieblicher Aufwand	1	-3’590.88	-14’287.60
Total betrieblicher Aufwand		**-265’377.00**	**-230’402.28**
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen		**5’179.00**	**-49’529.31**
Finanzertrag		104.55	100.70
Jahresgewinn/-verlust		**5’283.55**	**-49’428.61**

Bilanz

per 31. Dezember

Zahlen in CHF		2018	2017
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	3	1’209’567.71	1’095’372.67
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3	39’496.13	35’475.09
Sonstige kurzfristige Forderungen		9’318.98	3’773.44
Aktive Rechnungsabgrenzungen		100.00	109.91
Total Umlaufvermögen		**1’258’482.82**	**1’134’731.11**
Total Aktiven		**1’258’482.82**	**1’134’731.11**
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3	154’783.35	70’776.85
Passive Rechnungsabgrenzungen	2	79’966.66	45’505.00
Total Fremdkapital		**234’750.01**	**116’281.85**
Stiftungskapital			
Initiales Stiftungskapital	3	10’000.00	10’000.00
Gewinnreserven:			
- Gewinnvortrag	3	1’008’449.26	1’057’877.87
- Jahresgewinn/-verlust	3	5’283.55	-49’428.61
Total Stiftungskapital		**1’023’732.81**	**1’018’449.26**
Total Passiven		**1’258’482.82**	**1’134’731.11**

Geldflussrechnung

Zahlen in CHF	2018	2017
Jahresgewinn/-verlust	5’283.55	-49’428.61
Zu-/Abnahme Forderungen aus L & L	-4’021.04	-3’626.39
Zu-/Abnahme sonstige kfr. Forderungen	-5’545.54	-2’440.21
Zu-/Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen	9.91	-9.91
Zu-/Abnahme Verbindlichkeiten aus L & L	84’006.50	13’554.00
Zu-/Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	34’461.66	35’505.00
Geldabfluss/-zufluss aus Betriebstätigkeit	**114’195.04**	**-6’446.12**
Flüssige Mittel am 1.1.	1’095’372.67	1’101’818.79
Flüssige Mittel am 31.12.	1’209’567.71	1’095’372.67
Veränderung Flüssige Mittel	**114’195.04**	**-6’446.12**

Eigenkapitalnachweis

Zahlen in CHF	Initiales Stiftungskapital	Gewinnreserven	Total Stiftungskapital
Stiftungsvermögen 31.12.2016	10’000.00	1’057’877.87	**1’067’877.87**
Jahresverlust		-49’428.61	-49’428.61
Stiftungsvermögen 31.12.2017	10’000.00	1’008’449.26	**1’018’449.26**
Jahresgewinn		5’283.55	5’283.55
Stiftungsvermögen 31.12.2018	10’000.00	1’013’732.81	**1’023’732.81**

Luzern

Anhang der Jahresrechnung

Informationen zur Tätigkeit der Stiftung

Die Stiftung bezweckt gemäss der Stiftungsurkunde die Einrichtung einer Fachkommission für Fachempfehlungen zur Rechnungslegung. Diese Fachkommission hat den Auftrag, Fachempfehlungen zur Rechnungslegung auszuarbeiten, die dazu beitragen, die Rechnungslegung in der Schweiz zu harmonisieren, die Vergleichbarkeit zu verbessern und generell die Qualität der Rechnungslegung in der Schweiz zu erhöhen.

Die Stiftung ist nicht gewinnstrebig. Für Ausführungen zu den Tätigkeiten des laufenden Jahres, zum Umfeld und für den Ausblick sowie die personelle Zusammensetzung der FER-Gremien wird auf den Tätigkeitsbericht 2018 verwiesen.

Stiftungsorgane sind der Stiftungsrat und die Revisionsstelle.

Der Stiftungsrat hat die vorliegende Jahresrechnung 2018 nach Swiss GAAP FER am 7. Mai 2019 gutgeheissen.

Grundsätze der Rechnungslegung

Bei der vorliegenden Jahresrechnung 2018 der Stiftung für Fachempfehlungen zur Rechnungslegung handelt es sich um eine interne Rechnung, mittels welcher der Stiftungsrat über die tatsächlichen finanziellen Verhältnisse der Stiftung informiert wird. Für aufsichtsrechtliche Belange wird eine statutarische Jahresrechnung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz (Obligationenrecht) erstellt. Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit den gesamten Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild (True and Fair View) der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Die Bewertung erfolgt nach dem Anschaffungskostenprinzip. Die relevanten Rechnungslegungsgrundsätze in Bezug auf die wichtigsten Positionen der Jahresrechnung werden in Folge aufgeführt.

Erläuterungen zur Jahresrechnung

Die Erläuterungen unterteilen sich in die drei Bereiche:

1. Aufwand für Stiftungstätigkeit
2. Erträge zur Finanzierung der Stiftungstätigkeit
3. Finanzielle Lage der Stiftung

1. Aufwand für Stiftungstätigkeit

Projektaufwand

Der Projektaufwand beinhaltet externe und interne Aufwendungen und setzt sich wie folgt zusammen:

Zahlen in CHF	2018	2017
Sitzungskosten	21’957.30	18’135.44
Reisespesen	13’498.50	12’968.78
Projektaufwendungen FER 40	6’051.32	26’396.65
Projektaufwendungen FER 30	5’749.03	4’783.92
Projektaufwendungen Subventionen	8’682.90	1’080.00
FER Lehrbuch	0.00	3’500.00
FER vor Ort	24’989.92	24’510.69
Aufwand FER Studie	58’670.73	0.00
Webseite/Webshop	0.00	8’578.94
Aufwendungen Jahreskonferenz	59’632.15	70’948.40
Total Projektaufwand	**199’231.85**	**170’902.82**

Die Aufwendungen für Sitzungen der Fachkommission und des Fachausschusses umfassen ausschliesslich Auslagen für Verpflegung, Räumlichkeiten und Reisespesen. Es werden keine Sitzungsgelder ausbezahlt.

Im Berichtsjahr wurde die Veranstaltungsserie «FER vor Ort» an sechs verschiedenen Orten in der Schweiz durchgeführt. Die Kosten von CHF 24’990.– beinhalten sowohl externe als auch interne Aufwendungen im Zusammenhang mit der Durchführung der «FER vor Ort» Anlässe.

2018 wurde zum dritten Mal die Swiss GAAP FER Studie durchgeführt. Die Kosten für dieses Projekt umfassen grossteils die Arbeitszeit der Fachassistenz sowie Druckkosten und Versandgebühren.

Die Aufwendungen für die Jahreskonferenz konnten im Jahr 2018 auf CHF 59’632.– (Vorjahr CHF 70’948.–) aufgrund von gezielten Einsparungsmassnahmen reduziert werden.

Durch den Projektabschluss von Swiss GAAP FER 40 verringerten sich die Aufwendungen auf CHF 6’051.–. Die Überarbeitung von Swiss GAAP FER 30 verursachte Aufwendungen von CHF 5’749.–. Für das Überprüfungsverfahren zu Subventionen sind Kosten in der Höhe von CHF 8’683.– angefallen.

Fundraisingaufwand

Der Aufwand für Fundraising (CHF 19’108.–) beinhaltet externe und interne Aufwendungen für die Erweiterung des Swiss GAAP FER Förderkreises. Der Aufwand erhöhte sich im 2018 aufgrund von breit angelegten Massnahmen zur Promotion des Förderkreises.

Administrativer Aufwand

Der administrative Aufwand beinhaltet externe und interne Aufwendungen für allgemeine Sekretariatsdienstleistungen und weitere administrative Kosten.

Zahlen in CHF	2018	2017
Sekretariat allgemein	38’511.50	37’663.05
Übersetzungen	1’035.02	840.51
Informatik	3’800.02	3’518.10
Unfallversicherung	100.00	100.00
Total Administrationsaufwand	**43’446.54**	**42’121.66**

Personalaufwand

Sämtliche Mitglieder des Stiftungsrates und der Fachkommission sind ehrenamtlich tätig. Es werden lediglich Reisespesen für die Sitzungsteilnahme pauschal entgolten.

Die Fachassistenten haben ein Anstellungsverhältnis mit der Universität St. Gallen bzw. Zürich. Die entsprechenden Kosten für Sekretariats- und Projektdienstleistungen der Fachassistenten werden durch die Universitäten nach Aufwand in Rechnung gestellt.

Um die Intensivierung der Projektarbeit im Rahmen des Leitbildes der Stiftung FER vornehmen zu können, wurden weitere Fachassistenten an den Universitäten St. Gallen und Zürich eingestellt. Diese Aufwendungen spiegeln sich hauptsächlich im Projektaufwand.

Gesamthaft enthalten die Positionen Projektaufwand, Fundraisingaufwand und Administrationsaufwand Personalkosten (inkl. Sozialleistungen) für die Fachassistenten im Betrag von CHF 116’624.– (Vorjahr CHF 96’066.–).

Übriger betrieblicher Aufwand
Der übrige Aufwand von CHF 3’591.– (Vorjahr CHF 14’288.–) verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr, da 2017 einmalige Kosten für die Erneuerung der Registrierung der «Swiss GAAP FER»-Markenrechte anfielen.

2. Erträge zur Finanzierung der Stiftungstätigkeit

Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen
Die wesentlichen Erlösquellen umfassen Erträge aus dem Verkauf der Broschüre und von Lehrbüchern, Lizenzerträge und Einnahmen aus der Durchführung der Jahreskonferenz.

Erlöse aus Lieferungen und Leistungen werden im Zeitpunkt der Lieferung (Verkauf von Broschüren/Lehrbücher) bzw. der Erbringung der Dienstleistung (Jahreskonferenz) erfasst.

Zahlen in CHF	2018	2017
Verkauf Broschüren und Lehrbücher	85’814.72	76’853.53
Lizenzen	6’249.91	9’100.00
Ertrag Jahrsekonferenz	72’033.03	74’444.44
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	**164’097.66**	**160’397.97**

Die Erlöse aus dem Verkauf der Broschüren beziehen sich in der Berichtsperiode auf die Ausgabe Swiss GAAP FER 2014/15, welche im Februar 2015 auf dem Markt erschien. Die Nettoeinnahmen aus dem Verkauf der Broschüre und von Lehrbüchern betrugen im Berichtsjahr CHF 85’815 (Vorjahr CHF 76’854.–).

Die Lizenzeinnahmen stammen aus Vereinbarungen für den Abdruck von Swiss GAAP FER 16 und 26 in der Fachliteratur.

Die Bruttoeinnahmen aus den Teilnahmegebühren der Jahreskonferenz reduzierten sich leicht auf CHF 72’033.– (Vorjahr CHF 74’444.–).

Zuschüsse von Organisationen
Im Herbst 2017 wurde das bestehende Fundraising durch einen breit abgestützten Swiss GAAP FER Förderkreis abgelöst. Der Förderkreis Swiss GAAP FER ermöglicht es Unternehmen und Verbänden, für einen jährlichen finanziellen Betrag ab CHF 1’000.– und Personen ab einem jährlichen finanziellen Betrag von CHF 100.– ihre Unterstützung für eine unabhängige, an den Bedürfnissen der Schweizer Anwender orientierte Rechnungslegung zum Ausdruck zu bringen. Im 4. Quartal 2018 wurde ein breites Förderkreismailing durchgeführt, wodurch der Förderkreis wesentlich erweitert werden konnte.

Im Zeitpunkt der Anmeldung werden die zugesagten Jahresbeiträge als Forderungen erfasst. Die Erfassung in der Erfolgsrechnung erfolgt periodengerecht über die Zeitdauer von 12 Monaten ab dem Datum der Zusage. Eimalige Zahlungen werden vollständig als Ertrag verbucht, sobald sie eingegangen sind.

Zahlen in CHF	2018	2017
Zuschüsse Förderkreis	69’458.34	20’475.00
Sonstige Zuschüsse	37’000.00	0.00
Total Einnahmen aus Zuschüssen	**106’458.34**	**20’475.00**

Die sonstigen Zuschüsse (CHF 37’000.–) betreffen Zahlungen im Rahmen von Einigungen zwischen SIX Exchange Regulation und Emittenten.

Per 31. Dezember 2018 wurden Förderkreiserträge im Umfang von CHF 69’967.– (Vorjahr CHF 44’425.–) transitorisch abgegrenzt.

Zahlen in CHF	2018	2017
Abgrenzung Erträge Förderkreis	69’966.66	44’425.00
Übrige Abgrenzungen	10’000.00	1’080.00
Total Passive Rechnungsabgrenzungen	**79’966.66**	**45’505.00**

3. Finanzielle Lage der Stiftung

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel beinhalten Bankguthaben mit einer Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen. Diese sind zu Nominalwerten bewertet.

Zahlen in CHF	2018	2017
UBS Sparkonto	958’058.49	916’242.16
UBS Kontokorrent	151’451.13	79’082.42
AKB	100’058.09	100’048.09
Total Flüssige Mittel	**1’209’567.71**	**1’095’372.67**

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige kurzfristige Forderungen sind zu Nominalwerten abzüglich allfälliger Einzel-Wertbeeinträchtigungen bilanziert.

Zahlen in CHF	2018	2017
Debitoren gegenüber Dritten	39’496.13	35’475.09
Debitoren gegenüber nahestehenden Unternehmen	0.00	0.00
Wertberichtigung	0.00	0.00
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	**39’496.13**	**35’475.09**

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betragen CHF 39’496 und setzen sich im Wesentlichen aus offenen Förderkreis-Beiträgen (CHF 16’500.–) sowie ausstehenden Gebühren für die Jahreskonferenz (CHF 6’640.–) zusammen.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen werden zum Nominalwert erfasst.

Zahlen in CHF	2018	2017
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	154’783.35	70’776.85
Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**154’783.35**	**70’776.85**

Die Verbindlichkeiten gegenüber Dritten beinhalten ausstehende Rechnungen von CHF 154’783.– (Vorjahr CHF 70’777.–). Die grössten Kreditorenpositionen bestehen mit der Universität St. Gallen in der Höhe von CHF 68’239.– für Sekretariats- und Projektleistungen der Fachassistenten im 2. Halbjahr 2018 und Aufwendungen für die Jahreskonferenz in der Höhe von CHF 46’167.– für Honorare und Konferenzräume.

Stiftungskapital

Zahlen in CHF	2018	2017
Initiales Stiftungskapital	10’000.00	10’000.00
Gewinnvortrag	1’008’449.26	1’057’877.87
Jahresgewinn/-verlust	5’283.55	-49’428.61
Total Gewinnreserven	1’013’732.81	1’008’449.26
Total Stiftungskapital	**1’023’732.81**	**1’018’449.26**

Es besteht ein von der Stifterin bei Gründung gewidmetes initiales Stiftungskapital von CHF 10’000.–. Das Stiftungskapital von total CHF 1’023’733.– (Vorjahr CHF 1’018’449.–) ist nicht ausschüttbar.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zum Zeitpunkt der Genehmigung der Jahresrechnung sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag aufgetreten.

Bericht des Wirtschaftsprüfers

An den Stiftungsrat der **Stiftung für Fachempfehlungen zur Rechnungslegung, St. Gallen**

Auftragsgemäss haben wir eine Review des Abschlusses nach Swiss GAAP FER der Stiftung für Fachempfehlungen zur Rechnungslegung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für den Abschluss nach Swiss GAAP FER ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über den Abschluss nach Swiss GAAP FER abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910 «Review (prüferische Durchsicht) von Abschlüssen». Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen im Abschluss nach Swiss GAAP FER erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die dem Abschluss nach Swiss GAAP FER zugrundeliegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass der Abschluss nach Swiss GAAP FER kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stiftung für Fachempfehlungen zur Rechnungslegung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt.

Deloitte.

Deloitte AG

Christophe Aebi
Zugelassener Revisionsexperte

Flurin Bargetzi
Zugelassener Revisionsexperte

Zürich, 7. Mai 2019
CAE/FBA

Stiftung für Fachempfehlungen zur Rechnungslegung

Tigerbergstrasse 9
9000 St. Gallen
Switzerland

fachsekretaer@fer.ch
www.fer.ch

Konzept/Gestaltung
Moser Graphic Design

Fotos
Adobe Stock, Stocksy,
Unsplash

Druck
Tanner Druck AG, Langnau i.E.

Dieser Tätigkeitsbericht wurde ursprünglich auf Deutsch verfasst. Zusätzlich erscheint eine Übersetzung in französischer Sprache. Die deutsche Sprachversion ist massgebend.